

Sportverein Hohenfurch e. V.

SVH – INFO – Nr. 15

Ausgabe IV. Quartal 2007, Herausgeber: SV Hohenfurch
Verantwortlich: Josef Epple, 1. Vorsitzender

www.svhohenfurch.de



Verantwortlich für Text und Gestaltung: Kurt Müller
Coni Götz

Fußball
Eishockey
Stockschützen
Tennis
Ski
Turnen
Kegeln
Tischtennis

Robert Radler
Michael Kees
Franz Hagl
Uli Götz
Albert Kees
Marlene Oberlechner
Thomas Dollinger
Fritz Kaletta

Diese Ausgabe wird gesponsert von

**Steffi´s Blumen-
und Geschenkwelt**

Schongau, Marienplatz-Passage
Christophstraße 10
Telefon: 08861/69 48 963



Wir können stolz auf uns sein, der Sportverein hat sich 2007 gut präsentiert



Zum Ende des Jahres kann der Sportverein wieder stolz sein, auf all das, was im Verein geleistet und bewegt wurde.

Alle Hausaufgaben wurden gemacht, auch im Hintergrund wurde viel und effizient gearbeitet. Der Stellenwert und die Außendarstellung unseres Vereins ist durchwegs positiv. Der SVH ist in der Region und weit darüber hinaus eine feste Größe. Erfolgreich eingeläutet wurde das Jahr 2007 mit dem Sportlerball, der gut besucht war und mit tollen Einlagen für Stimmung und Begeisterung sorgte.

Weniger erfreulich war, dass die Fußballer des SVH es versäumt haben, wieder in die Kreisliga aufzusteigen und dem SV Polling im Relegationsspiel unterlagen. Mit Karl Grimm hat ein „einheimischer Fußballlehrer“ die Trainertätigkeit übernommen. Beim Nachwuchs ist der SVH seit Jahren im Landkreis eine gute Adresse.

Seit gut einem Jahr wird in Hohenfurch auch Tischtennis gespielt und auch hier wird bei den Jugendlichen der Schwerpunkt gesetzt. Die ersten Erfolge haben sich schon eingestellt, beide Jugendteams spielen in der Kreisliga eine gute Rolle. Bei den Herren ist der Meisterschaftsverlauf weniger erfreulich, aber die ersten Punkte wurden schon eingefahren.

Einen Wechsel in der Vorstandschaft gab es in der Eishockeyabteilung. Michael Kees übernahm von Steffen Leibnitz das Amt des Leaders. Ansonsten blieb bei den Eiscracks alles beim Alten. Ausnahme, Trainer Bernie Häuserer übernahm die Aufgabe von Peter Leschinger, der aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten muss. In der Tennisabteilung hat Uli Götz das Amt von seiner Schwester Coni übernommen, die aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidierte. Ansonsten verlief die Saison eher durchwachsen, es gab weder Ausreißer nach oben oder nach unten. Intensiviert wurde die Nachwuchsarbeit sowie in die Anfänger im Erwachsenenbereich.

Schwer getroffen wurden die Kegler von einer neu eingeführten Abstiegsregelung. Als Dritttletzter mussten sie den Gang in eine untere Klasse antreten. Mit dazu beigetragen hat sicherlich das Verletzungspech und der relativ dünn besetzte Kader. Mit dem Tod von Robert Keller, für uns alle noch unbegreiflich, wurde das Team zusätzlich geschwächt.

Wie gewohnt erfolgreich bereichert der Skiclub das Kreiscup-Geschehen und mit Tobi Schratt hat man wieder einen Läufer, der zum erweiterten DSV-Kader gezählt werden muss. Wie gewohnt ist der Nachwuchs in den besten Händen.

Nicht ganz so spektakulär oder mit Spitzenplatzierungen können unsere Turnerinnen aufwarten, hier steht der Breitensport im Vordergrund. Die Beteiligung an den Übungsabenden ist enorm. Als sehr gelungen darf man den Ausflug nach München, u.a. mit dem Besuch der Residenz und Stadtführung, bewerten.

Bei den Stockschützen wird seit geraumer Zeit auch Nachwuchsarbeit betrieben und die ersten Erfolge sind auch schon eingetreten. Der Aufschwung hält unverändert an und die Trainings- und Clubabende werden bestens besucht. Im Jahr 2007 wurden die Bahnen erneuert, der Asphalt wurde entsorgt und 2/3 der Fläche in aufwendiger Handarbeit gepflastert.

Der Höhepunkt fand natürlich am Samstag, 17. November im Gasthof Negele statt. Der Sportverein feierte sein 80-jähriges Bestehen mit einem Festabend und Rückblick anhand von Fotos der vergangenen Jahre, seinen Ereignissen, Höhepunkten und Ehrungen.

Mit Erich Zeidlmaier und Siegfried Welz wurden zwei verdiente Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Es ist an und für sich nicht unsere Art, an dieser Stelle den Verstorbenen und den Trauernden zu gedenken, aber im Jahr 2007 wurden zwei aktive junge Sportler aus dem Leben gerissen, die eine große Lücke hinterlassen. Mit Conny Karner aus der Tennismannschaft und Robert Keller von den Sportkeglern haben wir zwei aktive Sportler verloren, die als Mensch und Sportler vielen anderen ein Vorbild waren.

Wie immer zum bevorstehenden Jahresende möchte ich mich für die Mitarbeit bedanken:

- bei allen Vorstandskolleginnen und Kollegen
- bei den einzelnen Abteilungsleitern, deren Führungsmannschaften und Mitarbeitern
- bei allen Betreuern, Übungsleitern, Trainern und Helfern
- Sponsoren und Spendern
- Karl Heger, der den Vereinsbus organisiert und immer bestens in Schuss hält
- Ute Knopp für die Betreuung der Fahne und bei der Fahnenabordnung
- den Machern der SVH-Infos Coni Götz und Kurt Müller
- dem Mann für das Internet Jochen Kugelmann
- dem Sponsor der SVH-Info's Steffen Leibnitz/ecs-Weilheim und Steffi Leibnitz/Steffi's Blumen- und Geschenkeladen in Schongau
- allen, die sich ehrenamtlich zur Verfügung stellen
- bei allen, die den Trainings- und Spielbetrieb gewährleisten, die alle Anlagen pflegen und die gesamten Sportstätten pflegen und in Ordnung halten
- bei der Gemeinde und dem Schulverband
- bei allen Gönnern und der heimischen Wirtschaft
- bei allen Sportlern und Athleten, die den Verein wieder hervorragend vertreten haben
- bei allen Zuschauern und Besuchern unserer Spiele und Veranstaltungen, die uns unterstützen, anfeuern und zu 100% hinter dem Verein oder den Mannschaften stehen

Ich wünsche allen Sportlern und allen Mitglieder des Sportverein Hohenfurch

*ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Neues Jahr
2008*

Josef Epple, 1. Vorsitzender

